

ASKÖ Seekirchen
Ing. Gerhard Strasser
Hacklbrunnstraße 9
5201 Seekirchen
Tel: 0664-3224225

Email: g.strasser@sbg.at

www.askoe-seekirchen.com

Presseinfo – 14. Juni 2015 – Ergebnisse österr. Staatsmeisterschaften

Edelmetall für Seekirchner Faustballerinnen

U16 weiblich – Silber und österr. Vizestaatsmeister

U12 weiblich – 3. Platz und Bronzemedaille

Serie der Medaillengewinne bei ÖM geht für ASKÖ Seekirchen weiter

Seit Jahren zählt die Flachgauer Faustball – Nachwuchshochburg aus Seekirchen zu den Top Adresse im österr. Faustball. Am vergangenen Wochenende wurde in Kottlingbrunn bei Baden in NÖ die beeindruckende Serie der Medaillengewinne fortgesetzt. Bei den ÖM der Jugend U16 und U12 war Seekirchen mit 3 Teams vertreten, die beiden Mädchenmannschaften krönten ihre gute Leistungen jeweils mit Edelmetall – Silber für die U16 weiblich, Bronze für die U12 weiblich, die Burschen U16 männlich konnten den guten 5. Platz erobern.



Hinten: ASKÖ Seekirchen - U16 männlich: 5. Platz

Fuchs Florian, Bretz Jonas, Maislinger Lorenz, Meyer Samuel, Schaidreiter Lukas, Schölsner Daniel, Huthmann Erik

Mitte: ASKÖ Seekirchen - U16 weiblich: 2. Platz – österr. Vizestaatsmeister

Huber Annika, Bauer Sarah, Plasch Laura, Fischer Lena, Preinerstorfer Sophie, Hix Patrizia

Vorne: ASKÖ Seekirchen – U12 weiblich: 3. Platz – Bronzemedaille

Fischer Hannah, Rudig Lara, Bauer Nina, Ibertsberger Veronika, Doll Alina, Kraihammer Sophia, Fuchs Simone

Bankverbindung: Raiffeisenbank Salzburger Seenland eGen,

IBAN: AT71 3504 7000 7503 1500

BIC: RVSAAT2S047 (SWIFT)

ZVR-Zahl: 365 732 118

ÖM U16 weiblich

Angeführt von EM Starterin Fischer Lena zeigte Titelverteidiger ASKÖ Seekirchen bereits im Auftaktspiel gegen den öö Landesmeister und Top Favorit Freistadt eine Bombenleistung. Die Seekirchnerinnen spielten groß auf und fertigten die Mühlviertlerinnen (mit 3 National-spielerinnen) mit 11:4 und 11:6 ab. Nach 2 weiteren klaren Siegen gegen Villach und Grieskirchen war der Einzug ins Halb-finale bereits fixiert. Hier kam es zum Salzburger Derby gegen St. Veit. Die Pongauerinnen spekulierten nach sehr guten Vorrundenleistungen mit einem Sieg. Seekirchen spielte aber sehr konzentriert, übernahm sofort das Kommando und dominierte klar, die Abwehr mit Preinerstorfer Sophie, Huber Annika und Hix Patrizia war unüberwindbar, im Angriff konnte vor allem Fischer Lena fast beliebig punkten, ebenso zeigten die beiden anderen Angreiferinnen Bauer Sarah und Plasch Laura ausgezeichnete Leistungen, ein überlegener Sieg mit 11:5 und 11:3 war die Folge, womit der Finaleinzug feststand. Der 1. Satz des Finalspieles zwischen Union Reichenthal und ASKÖ Seekirchen brachte tollen Faustballsport, beide Teams spielten auf höchstem Niveau, das Spiel verlief bis zum Schluss völlig ausgeglichen, ehe sich Reichenthal knapp mit 9:11 durchsetzen konnte. Ähnlich verlief der 2. Satz, Seekirchen lag bis 5:4 immer knapp voran, hatte danach aber mit dem immer stärker werdenden Gegenwind Probleme und konnte damit das



druckvolle Angriffsspiel nicht mehr zeigen. Nach dem Ausgleich steigerte sich Reichenthal in einen wahren Spielrausch, die Seekirchnerinnen zeigten nun Nerven und Reichthal konnte sich auch im 2. Satz durchsetzen und den Titel holen. Die Silbermedaille ist für Seekirchen nach zuletzt 2x Gold dennoch ein großer Erfolg, zumal die Mannschaft in der laufenden Saison wegen Verletzungen und altersbedingten Abgängen doch erheblich umgebaut wurde. St. Veit konnte sich gegen die, nach dem Debakel gegen Seekirchen völlig entnervten Freistädterinnen, im kleinen Finale durchsetzen und Bronze erobern.

Endstand ÖM U16 weiblich:

1. Gold Union Reichenthal – Österr. Meister
2. Silber ASKÖ Seekirchen – Österr. Vizemeister
3. Bronze TSU St. Veit
4. Union Freistadt
5. FBV Grieskirchen
6. Villacher TV

ÖM U12 weiblich

Die junge Seekirchner Mannschaft fand am Anfang etwas schwer in den Bewerb. Gleich im Auftaktspiel kam es zum Derby gegen St. Veit, in dem sich die Pongauerinnen mit 2:0 durchsetzen konnten. Gegen Jedlesee Wien fuhren die Mädchen den erwarteten klaren Sieg ein, danach trennte man sich von Waldburg Unentschieden. Gegen den späteren Staatsmeister Freistadt spielte Seekirchen anfangs groß auf, und ging mit 8:2 in Führung. Nach einem Time Out riss bei Seekirchen allerdings der Faden, Freistadt holte Punkt um Punkt auf und konnte sich in der Verlängerung noch knapp durchsetzen. Der 2. Satz verlief ebenfalls sehr spannend, am Ende hatte Freistadt aber knapp die Nase vorne. Im letzten Vorrundenspiel musste die Entscheidung zwischen Hallen Staatsmeister Laakirchen und Seekirchen um den letzten Halbfinalplatz fallen. Seekirchen hatte durch die bessere Balldifferenz gegen den punktgleichen Favoriten aber die bessere Ausgangsposition. Mit einem klaren Sieg im 1. Satz wurde der notwendige Punkt für den Halbfinaleinzug geholt und damit Titelfavorit Laakirchen aus dem Rennen um die Medaillen geworfen. Im Halbfinale traf man wieder auf Freistadt und auch der Spielverlauf war ähnlich. Seekirchen dominierte im 1. Satz, konnte aber 2 Satzbälle nicht verwerten und musste sich in der Verlängerung



geschlagen geben. Im kleinen Finale traten die Seekirchnerinnen aber mit viel Siegeswillen und Kampfgeist auf und konnten bei schwierigen äußeren Bedingungen Waldburg mit 2:1 niederringen und die viel umjubelte Bronzemedaille holen. Damit wurde eine unglaubliche Serie verlängert, seit 6 Jahren konnten die Seekirchner U12 Mädchen bei allen 12 Staatsmeisterschaften (Feld und Halle) eine Medaille holen, davon 8x Gold! Den Titel sicherte sich Freistadt mit einem 2:1 Sieg gegen St. Veit.

Endstand ÖM U12 weiblich:

1. Gold Union Freistadt – Österr. Meister
2. Silber TSU St. Veit – österr. Vizemeister
3. Bronze ASKÖ Seekirchen
4. ASKÖ Laakirchen
5. Union Waldburg
6. FV ASKÖ Jedlesee Wien

**U16 männlich:**

Nach Silber im Vorjahr holte die völlig neuformierte Mannschaft von ASKÖ Seekirchen diesmal den guten 5. Platz. Durch altersbedingte Änderungen standen bei Seekirchen als Angreifer neben Huthmann Erik noch die beiden U14 Spieler Schölsner Daniel und Fuchs Florian am Feld, auch in der Abwehrreihe mit Meyer Samuel, Maislinger Lorenz und Schaidreiter Lukas lief mit Bretz Jonas noch ein U14 Spieler auf. In der extrem schweren Vorrundengruppe mit Waldburg, Neusiedl / Z und Froschberg konnte sich Seekirchen nicht für das Halbfinale qualifizieren, zudem agierte das Team am Samstag zu wenig konstant und machte sich mit Eigenfehlern das Leben schwer. Am Sonntag war die Mannschaft aber stark verbessert, Huthmann konnte mit dem Service wieder viel Druck machen und Schölsner und Fuchs schöne Punkte im Angriff erzielen. Im Kreuzspiel wurde Scharzach / Vbg sicher bezwungen, im Spiel um Platz 5 gab es einen sicheren Sieg gegen den Lokalrivalen aus Itzling und mit dem 5. Endrang wurden die Erwartungen erfüllt.

Endstand ÖM U16 männlich:

1. Gold Union Waldburg –Österr. Meister
2. Silber DJK UKJ Froschberg
3. Bronze ÖTB Neusiedl / Z.
4. Union Freistadt
5. ASKÖ Seekirchen
6. TSV Itzling
7. ATV Kottlingbrunn
8. TS Schwarzach / Vbg

TERMINVORSCHAU:**20.+ 21.Juni 2015 – Wien – Österr. Meisterschaften Jugend U14 und U18**

Am kommenden Wochenende geht in Wien der 2. Teil der österr. Meisterschaften über die Bühne. ASKÖ Seekirchen ist wieder mit 3 Teams dabei. Vor allem die U18 männlich (3. Platz im Vorjahr) und die U14 weiblich (Vizestaatsmeister im Vorjahr) zählen dabei wieder zu den Medaillenkandidaten. Die U14 männlich (4. Platz im Vorjahr) geht leider stark ersatzgeschwächt ins Rennen. Mannschaftsstütze und Zuspieler Huthmann Jan hat sich vor einer Woche einen Mittelhandbruch zugezogen und fällt daher aus. Damit sind die Medaillenhoffnungen wohl in weite Ferne gerückt.

U14 weiblich (1.Platz ÖM Halle 2015, österr. Vizemeister Feld 2014)

Bauer Sarah, Huber Annika, Hix Patrizia, Fischer Hannah, Ibertsberger Veronika, Doll Alina, Ebster Marleen, Kraihammer Sophia

U14 männlich (Vizestaatsmeister ÖM Halle 2015, 4. Platz ÖM Feld 2014)

Schölsner Daniel, Bretz Jonas, Fuchs Florian, Ragger Florian, Huber Markus, Hinterauer Lucas, Maier Gabriel

U18 männlich (Vizestaatsmeister Halle 2015, 3. Platz ÖM Feld 2014)

Schwarz Simon, Scheidler Leo, Putre Florian, Hummel Patrick, Kiesbye Florian, Dihlmann Simon, Schaidreiter Lukas, Meyer Samuel

4.Juli **Seekirchen** **Int. Wallerseepokalturnier für Damen und Herren**
5. Juli **Seekirchen** **Int. Nachwuchsturnier Jugend U10, Jugend U12, Jugend U14**

10.-12. Juli **Kellinghusen/D Europameisterschaften Herren U18 und Damen U18**

Die einzigen Salzburger Teilnehmer stellt ASKÖ Seekirchen

Damen U18: Fischer Lena – Angreiferin

Herren U18: Putre Florian - Zuspieler, Schwarz Simon - Angreifer

17.-19. Juli **Peilstein / AUT Europameisterschaften Herren U18**

Als einziger Salzburger Akteur ist Abwehrspieler Hummel Patrick vom ASKÖ Seekirchen dabei

ASKÖ Seekirchen
 Ing. Gerhard Strasser

Infos auch unter: www.askoe-seekirchen.com www.sfbv.at www.oefbb.at

Bankverbindung: Raiffeisenbank Salzburger Seenland eGen,
 IBAN: AT71 3504 7000 7503 1500 BIC: RVSAAT2S047 (SWIFT)
 ZVR-Zahl: 365 732 118